

Protokoll zum APV-Anwendertreffen in Berlin am 06.10.05

Beginn: 15.00 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

TOP 1: APV-Version 2.4

Neuerungen:

- Verlaufsdaten sind jetzt in tabellarischer Form darstellbar, d.h. die Verlaufstabellen können jetzt sowohl gedruckt als auch auf dem Bildschirm dargestellt werden
- Die Patientenstammdaten wurden um die Maske „psychosoziale Daten“ erweitert, d.h. es können jetzt Daten z.B. zur Herkunft der Eltern mit angegeben werden
- Die Patientensuche kann sowohl nach Geburtsdatum als auch nach Patienten ID erfolgen (die Suche nach ID erleichtert ggf. das Auffinden eines Patienten für den Korrekturlauf)
- Die neue Version enthält einen Integritätstest, der alle Daten, die aus anderen Daten berechnet werden, auf ihre Korrektheit hin überprüft und ggf. korrigiert
- Die Vergabe eines Dateinamens für den anonymen Datenexport erfolgt nun automatisch
- Medizinische Datentabellen und vom APV-Programm benötigte Systemtabellen sind jetzt voneinander getrennt. Es werden nur noch medizinische Daten exportiert

Verbesserungen

- Der einleitende Text im Arztbrief erfolgt nun in Abhängigkeit vom Geschlecht des Patienten
- Die Laborwerte werden präziser gerundet
- Fehleingaben bei Geburtsdatum und Untersuchungsdatum sind nicht mehr möglich
- Das Handbuch wurde ergänzt und verbessert, insbesondere bessere Verständlichkeit der im Menü „Extras“ genannten Punkte zur Datensicherung
- Auswertung BMI-Veränderung (Erfolgstabelle)
 - „0 %“ bedeutet keine Veränderung =
 - keine Veränderungsangabe bedeutet, es fand keine Nachuntersuchung statt
- Die Cut-Off-Werte des BMI-SDS waren fehlerhaft hinterlegt und wurden korrigiert
- Die SDS-Werte im Word-Brief werden jetzt auf zwei Dezimalstellen genau ausgegeben

Sonstiges:

- Demnächst sind Referenzwerte für Laufen im Münchner Fitness-Test vorhanden
- Die e-mail Adresse von Herrn Heidenbluth hat sich geändert. Sie lautet jetzt

Norbert.Heidenbluth@uni-ulm.de

Verbesserungsvorschläge

- Maske „Familie“
Für Felder „Blutdruck“, „Diabetes“ usw. statt komplettes Datum nur ja/nein eingeben. Bei Antwort „ja“, Eingabe der Jahreszahl
- KGAS
Familienanamnese ist nicht kongruent zu APV. Evtl. rausnehmen.

Wünsche

- Blutdruck: Bewertung nach Percentilen entsprechend Alter/Geschlecht
- Feld „Therapie seit letzter Dokumentation- stationäre Betreuung (Klinik/Reha)“
Wahlmöglichkeit:
 - Voreinstellung (automatisch ausgefüllte Felder), z.B. als Standard 1
 - individuelle Eingabe, z.B. als Standard 2
- in Version 2.4 fehlt bei Schulungseinheit Überschrift „Kind/Eltern“. Bitte um Wiederaufnahme des Feldes
- Im APV werden z.B. Cholesterinwerte als Vorabeinstellung in mmol/l angegeben. Falls Anwender ihre Angaben in mg/dl haben, können sie im Menü „Extras“ über „Einheitendefinition“ ihre eigenen Laboreinheiten (Angabe mg/dl) definieren. Es erfolgt dann eine automatische Umrechnung. Es besteht der Wunsch einen Button direkt auf der Maske zur Auswahl der Laboreinheiten anzubringen.
- Auf allen Masken (Seiten) Patientennamen (Vor- und Zuname) sichtbar machen
- Maske „psychosoziale Daten“
Die Sprache, die innerhalb der Familie gesprochen wird, sollte nach längerer Diskussion nicht in Maske aufgenommen werden. Wer dies benötigt, sollte sich eine Zusatzmaske erstellen und die Daten dort abrufen

Korrekturlauf

Der Korrekturlauf zeigt Felder auf, die möglicherweise nicht ausgefüllt wurden. Finden sich solche Felder nach dem Datenexport, erfolgt seitens Herrn Prof. Holl eine Rückfrage. In diesem Fall bitte die Felder überprüfen, Daten ändern oder als korrekt bestätigen und wieder zurück an Herrn Prof. Holl mailen.

Zur Zeit werden nur Alter, Geschlecht, Gewicht und Größe überprüft. Auch Blutdruck und Lipide sollten, wenn möglich, auf ihre Richtigkeit hin überprüft werden.

Vergleichsauswertung

- Vorstellung der neuen Daten (September 2005)
- Neu: für die einzelnen Zentren werden keine Buchstaben/Ziffern mehr verwandt, sondern nur noch farbige Balken. Das eigene Zentrum hat einen schwarzen, die restlichen Zentren haben einen roten Balken.
Vorschlag: Für mehr Transparenz Klinik/Reha und ambulante Therapie farblich unterscheiden
Bei Auswertung Anzahl an Patienten mit angeben
Zentren mit < 20 Patienten extra kennzeichnen
- Anmerkung: bei der Eingabe der Laborwerte (Blutdruck, Cholesterin etc) müssen alle erhobenen Laborwerte eingegeben werden, nicht nur die pathologischen Daten
- Therapieerfolg ≥ 1 Jahr (Intention to Treat)
Da zur Zeit die Transparenz für nicht nachuntersuchte Patienten fehlt, sollte bei der Auswertung der Daten die Anzahl an Patienten (n) mit angegeben werden. Dadurch würde sich auch die Interpretationsfähigkeit der Daten erhöhen.
Cave: Dies ist für Patienten aus Reha-Einrichtungen oft schwierig, da die Patienten häufig eine zu weite Anreise haben und nicht extra für eine Nachuntersuchung in die Klinik kommen. Möglicherweise wird hier ein anderes Vorgehen diskutiert werden müssen.
Auf allen Graphiken soll künftig der Zusatz stehen:
„selbstberichtete, keine evidenz basierten Daten“
- Kontrolldaten nach einem Jahr („Intention to Treat“) sollen nicht anhand von telefonischen Rückfragen erhoben werden, sondern über Haus-/Kinderarzt. Der Stempel des behandelnden Arztes muss für eine bessere Aussagekraft der Daten auf Datenbogen vorhanden sein

Publikationen

- Es konnten zwei neue Arbeiten, darunter eine in englischer Sprache, publiziert werden
- Neue Mitstreiter für Publikationen werden gesucht, z.B. zum Thema
 - Komorbidität nach Alter, BMI
 - Erhöhte Transaminasen / NASH
 - Verbesserung der Diagnostik durch APV (Veränderung über die Zeit)
 - Therapieintensität / Fitness / Insulinresistenz

Mitstreiter / Interessenten – auch für Vorträge im Rahmen von Kongressen etc. sollen sich an Herrn Prof. Holl wenden. Grundsätzlich sollen Arbeiten, die Daten aus dem APV-Datenpool verwenden, immer den Zusatz „für die Initiative APV“ enthalten

Die Daten wurden von Herrn Heidenbluth neu zusammengespielt. Aktueller Stand:
66 Zentren
52028 Datensätze
18659 Patienten

APV-Gremium

Es wurde der Antrag gestellt, dass im APV-Gremium nur aktive Mitglieder der APV-Gruppe vertreten sein sollten. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Das APV-Gremium wurde neu gewählt und besteht jetzt aus

Herrn Dr. Stachow, Herrn Prof. Wabitsch, Herrn Prof. Keller und Frau Dr. Wiegand.

APV-Datenübermittlung

Stichtag für die neue Datenübermittlung ist der **1.3.2006**

Ausnahme:

Teilnehmer der BzGA-Studie. Sie müssen ihre Daten monatlich übermitteln.

APV-Anwendertreffen

Im Rahmen des DAG-Kongresses 2006

Ulrike Müller
Protokollführerin